



Presseinformation 2024/213  
Rees, 22.10.2024

## Lebendiges Rees beim Weseler Hansefest

*Beim Hansefest in Wesel am kommenden Wochenende ist auch Rees als neues Mitglied mit einem Stand vertreten. Mit dabei: neue Erkenntnisse aus der Historie, Stadtartikel, Getränke und Musik.*

**REES.** Mitte des Jahres kam die frohe Botschaft aus Danzig: Rees ist neues Mitglied des europäischen Städtebundes DIE HANSE. Nun folgt beim traditionellen Hansefest Wesel am kommenden Wochenende ein eigener Stand. „Historisch belegt, modern bestätigt und nun auch aktiv dabei – so möchten wir uns als Hansestadt präsentieren“, erklärt Bürgermeister Sebastian Hense. „Wesel ist schon lange in diesem Bereich der Hansegeschichte aktiv. Für uns als Nachbarkommune eine Chance, hier an unserer gemeinsamen Historie mit vielen anderen europäischen Städten mitzuwirken.“

Es ist die erste öffentliche Präsentation von Rees als Hansestadt. Da möchte sich der Neuling gut darbieten. Neben einer zeitgemäßen Standausstattung mit Hinweisen auf die Reeser Fischer, Kaufleute und Ritter gibt es zünftigen Biergenuss von der Millinger Braumanufaktur, Stadtartikel wie das Wimmelbuch und Postkarten, aber auch eine Informationsbroschüre zur eigenen Hansegeschichte, die der Hansebeauftragte der Stadt Rees, Veit Veltzke, erstellte. Sie ist ein Auszug seiner umfangreichen Arbeit, die der Aufnahme der Stadt Rees in den Städtebund DIE HANSE zu Grunde lag. Selbst



### Pressekontakt

Ole Engfeld . 02851 / 51 – 245

[pressestelle@stadt-rees.de](mailto:pressestelle@stadt-rees.de) . [www.stadt-rees.de](http://www.stadt-rees.de)

Kenner der Reeser Stadtgeschichte dürften hier viel Neues erfahren: so zur Geschichte der „Ritter von Rees“, die eine der bedeutenden Fernhändlerfamilien der Hanse in Danzig hervorbrachten oder über die Rolle der Reeser Fischer, deren wohl spektakulärster „Fischfang“ die Gefangennahme des Grafen Adolfs I. von Kleve 1391 darstellte. Auch die stimmungsvolle Umsetzung der ältesten bislang bekannten Reeser Stadtansicht von 1591 durch die Weseler Künstlerin Tatiana Ponomarenko dürfte das Interesse der Hanse- und Geschichts-Fans wecken. „Wir sind zwar erst seit Juni offiziell im Städtebund aufgenommen, möchten aber zeigen, dass wir eine lebendige Hansestadt sind“, so Bürgermeister Sebastian Hense. Dazu gehöre natürlich auch die Teilnahme am traditionellen Umzug am Samstagabend vom Berliner Tor bis zum Großen Markt in Gewandung mit der Reeser Rheinkönigin Jutta Green.

Ein weiterer Höhepunkt wird der Auftritt des Männerchors „Harmonie“ am Sonntag (14 Uhr) am Reeser Stand mit Heimatliedern auf Platt sein. „Wir halten diesen Start für einen guten Anfang“, erklärt Bürgermeister Sebastian Hense. „Wir möchten mit diesem Thema stetig aber vernünftig wachsen.“

So nehme Rees aktuell auch die Rheinische Hanse in Blick. Das ist ein unverbindlicher Hanse-Zusammenschluss am Niederrhein der Städte Neuss, Wesel, Emmerich, Kalkar/Grieth und seit neuestem Dinslaken.

## **INFOBOX**

Die Öffnungszeiten des Hansefestes in Wesel (25. bis 27.10.) sind am Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 19 Uhr und Sonntag (verkaufsoffen) von 11 bis 18 Uhr. Der Stand der Hansestadt Rees ist am „Leyensplatz“ in Wesel. Mehr Infos unter [www.wesel-tourismus.de](http://www.wesel-tourismus.de)



*Bildunterschrift*

Mit beim Weseler Hansefest:  
eine Nachzeichnung von  
Rees anhand einer Skizze  
aus dem Jahre 1591.

Hier mit Sebastian Hense,  
Bürgermeister Stadt Rees,  
Veit Veltzke,  
Hansebeauftragter der Stadt  
Rees, Caroline Weber,  
Touristeninformation Rees,  
und Jutta Green, Reeser  
Rheinkönigin.